

## Warum LHG wählen?

**Weil liberale Gremienarbeit für alle,  
auch für Dich, wichtig ist!**

Universitäten verändern sich ständig, teilweise um sich neuen Anforderungen anzupassen und teilweise um ihre bisherige Arbeit zu verbessern oder auszuweiten. Diese Veränderungen sind für alle an einer Universität spürbar und zum Teil mit großen Umstellungen verbunden.

Manchmal bekommen wir Studenten, als die Hauptbetroffenen, den Eindruck, dass wir bei all diesen Veränderungen überhaupt nicht zu Wort kommen: Semesterzeiten werden verschoben, neue Studiengänge eingeführt, Bibliothekszeiten geändert usw. Und für viele brechen diese Umstellungen auf uns ein wie das Wetter, das von oben kommt und welches wir nicht beeinflussen können. Doch das ist falsch!

Wie alle Entscheidungen werden auch diese Veränderungen von den universitären Gremien (dem Senat und seinen Ausschüssen, sowie dem Unirat) getroffen. In allen diesen Gremien sitzen studentische Vertreter und haben sowohl Mitsprache- als auch Stimmrecht. Diese Gremien bieten die Chance, frühzeitig auf mögliche Probleme und Folgen hinzuweisen, die sich aus den geplanten Umstellungen ergeben.

Wir haben über Jahre hinweg viele Vertreter in diese Gremien entsandt und dabei immer wieder festgestellt, dass unsere Ansichten und Bemerkungen auch bei der Uniververwaltung und den Professoren Gehör finden. Allerdings ist das nur der Fall, wenn man konstruktiv in diesen Gremien mitarbeitet und sich nicht als ewig nörgelnder Student allen Veränderungen verschließt. Verweigerungshaltungen und generelle Ablehnung aller Vorschläge nutzen im Endeffekt niemandem. Wir sehen unsere Aufgabe darin in konstruktiver Mitarbeit die Interessen der Studierenden bei allen Entscheidungen zu vertreten.

Auf unserer Liste findest Du Kandidaten, die sich in den letzten Jahren in verschiedenen Gremien für Deine Interessen stark gemacht haben und viele, die das gerne tun würden. Damit wir uns weiterhin für Dich einsetzen können, brauchen wir Deine Stimme! Je mehr Stimmen wir Studierendenvertreter erhalten, desto mehr werden wir und damit alle Studenten, von den Universitätsgremien respektiert und desto größer ist unser Einfluss auf alle Entscheidungen.

**Deswegen am 22./23. April  
LHG wählen!**



**1**  
Kenneth Stolzenburg

*LHG Vorsitzender,  
AStA-Mitglied, Info-  
ausschuss, Politik (6.)*



**2**  
Julia Büttner

*Mitglied des Senats,  
stell. LHG Vorsitzende,  
VWL (8.)*



**3**  
Andreas Bernecker

*Analysis Tutor,  
Debattierclub,  
VWL / BWL (4.)*



**4**  
Philipp Glock

*Vorsitzender JuLis  
Nordwürttemberg,  
Jura (4.)*



**5**  
Laura Pfannemüller

*BWL i.Q.  
Englisch (8.)*



**6**  
Gerhard Kopatz

*ELSA, Debattierclub,  
Jura (6.)*



**7**  
Sven Gerst

*Vorsitzender JuLis  
PF, BWL (4.)*



**8**  
André Stenzel

*Fachschaft VWL, Sta-  
tistik + Analysis Tutor  
VWL (4.)*



**9**  
Jens Brandenburg

*stell. Vorsitzender  
JuLis MA, Politik (6.)*



**10. Timo Hoffmann**  
VWL (6.)  
**11. Dirk Westhölter**  
BWL (4.)  
**12. Anne Blender**  
Jura (8.)



**13. Manuel Schwab**  
WiPäd (2.)  
**14. Christine Ganser**  
BWL (6.)



**15. Alexander Joggerst**  
BWL i.Q. (10.)



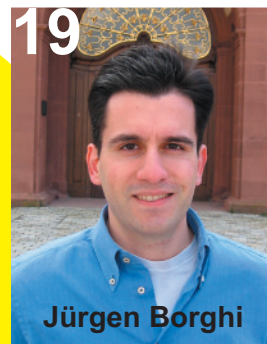
**16. Stefan Weiergräber**  
VWL (6.)



**17. Angela Strahl**  
Jura (7.)



**18. Tim Buttman**  
Jura (2.)



**19. Jürgen Borghi**  
Geschichte (8.)  
**20. Sebastian Theuer**  
VWL (8.)  
**21. Markus Euchner**  
WiPäd (2.)  
**22. Hendrik Meder**  
VWL (7.)  
**23. Peter Dittmann**  
Politik (6.)



**24. Zülfükar Gezen**  
VWL (6.)  
**25. Sebastian Wüste**  
Politik (4.)  
**26. Julia Frederike Keh**  
Politik (4.)



**27. Sabina Richter**  
Jura (8.)



**28. Christian Wältermann**  
VWL + Philosophie (6.)

**29. Peter Wehrle**  
Politik (6.)  
**30. Sebastian Wilde**  
VWL (2.)  
**31. Jean-Marie Meier**  
VWL (4.)  
**32. Maximilian Jaede**  
Politik / VWL (4.)



**33. Karl-Ludwig Kosmider**  
VWL (6.)

**34. Philipp Bauer**  
VWL (10.)  
**35. Michael Gelb**  
Jura (7.)



**36. Daniel Erdmann**  
VWL (10.)

**Wann:** Am 22. und 23. April

**Wo:** Wahllokale in der Mensa und in den Fakultäten

**Wie:** 3 Stimmen für den Senat  
12 Stimmen für den AStA

Max. 2 Stimmen pro Kandidat

Man darf Kandidaten auf verschiedenen Listen wählen



**Am 22./23. April liberal wählen!**